

„THEATER IM PAVILLON“

im Museumsgarten

Hinter dem GlockenStadtMuseum lädt der Glockengarten als Teil des Paulinenparks sowohl Museumsbesucher als auch Ortsansässige zum Verweilen ein. Hier haben die größten Glocken des Museums ihren Platz gefunden. Der gusseiserne Pavillon an der Mauer zum Terrassengarten ist Kulisse und Spielstätte für das „Theater im Pavillon“.

Zwischen dem **16. Juni** und dem **18. August 2019** öffnet sich der Vorhang dieser Kleinkunsthöhne im Grünen an allen Sonntagen jeweils 15 Uhr zu Theater, Musik, Kabarett und szenischen Lesungen.

(Bei ungünstiger Witterung finden die Vorstellungen im „Gelben Salon“ des Museums statt.)

AUSSTELLUNGEN IM GLOCKENSTADTMUSEUM UND IM KUNSTHAUS APOLDA AVANTGARDE IM VERANSTALTUNGSZEITRAUM

GlockenStadtMuseum

Traumstädtchen

30 Jahre Feiniger-Schüler-Pleinair in Mellingen

Kinder und Jugendliche unterwegs auf Feiningers Spuren

14. April – 1. September 2019

Kunsthau Apolda Avantgarde

Peter August Böckstiegel - Ein westfälischer Expressionist
„Sprühende Farbe, leuchtend und sinnlich“

14. April – 16. Juni 2019



GlockenStadtMuseum Apolda
Bahnhofstraße 41
99510 Apolda

Telefon: + 49 [0] 3644 5152570
Fax: + 49 [0] 3644 5152575
Mail: glockenmuseum@apolda.de
Web: www.glockenmuseum-apolda.de

Foto Vorderseite: Heike Meier, Apolda



sonntags - 15 Uhr

THEATER IM
PAVILLON

2019

im Garten des GlockenStadtMuseums

THEATER IM PAVILLON

2019

BEST BEET – MEIN QUER OF

Soloprogramm von und mit dem Kabarettisten Robby Mörré (Bad Köstritz)

8 Jahre Solokabarett. 4 Soloprogramme. Die Zeit ist schnelllebig. Dennoch erweisen sich manche Texte als zeitlos. Deswegen spielt sie Mörré noch einmal. In seinem „Best Beet – mein quer of“.

Natürlich hätte er das Programm auch einfach „querbeet – mein best of“ nennen können. Aber das wäre ja langweilig. Und Langeweile ist seine Sache nicht.

/// Termine: 16. Juni // 28. Juli

ZWEI HEITERE GESCHICHTEN ÜBER EIN ERNSTES THEMA

Szenische Lesung mit dem Amateurtheater Apolda

Hören und erleben Sie, wie zwei verliebte Computer „MAX und DAISY“ in einem Märchen von Stefan Heym den Weltfrieden retten und wie „Der verwundete Sokrates“ in Bertolt Brechts Erzählung die entscheidende Schlacht gegen die Perser gewinnen hilft.

/// Termine: 30. Juni // 4. August

AUF DER WIESE HABEN WIR GELEGEN...

LATE SUMMER

die Band um Sängerin Britta Radig (Weimar)

Alte Songs, beflügelt durch eine „neue Seele“ – das ist die Musik von LATE SUMMER, der Band um Sängerin Britta Radig. Bekannte Melodien von Fleetwood Mac, Lizz Wright, Toto und anderen verzaubern die Zuhörer durch die eigenen musikalischen Arrangements der Band. LATE SUMMER überraschen mit stimmlicher und akustischer Vielfalt, die auch „Ost-Hits“ einschließt. „Auf der Wiese haben wir gelegen...“ - eine Anregung für einen Sonntagnachmittag im Museumsgarten am Pavillon!

/// Termine: 7. Juli // 18. August

ZUM MUSENTREFF

von und mit Christine + Gerben van der Heide und Viola Michaelis (Oßmannstedt, Weimar)

Texte und Gesang - mehr oder weniger mystisch ... lyrisch, lustig, lästig, literarisch, liebezend ... und durch und durch musikalisch!

/// Termin: 14. Juli

UNERHÖRTE HISTÖRCHEN

Historische, zeitgenössische und utopische Geschichten aus Apolda von und mit Ilka Lohmann (Apolda)

Apoldas Pflaster ist reich an Geschichten ... Ilka Lohmann erzählt Heiteres, Tragisches, Gruseliges und Komisches in ihren fiktiven Abenteuern, die alle eines sind: interessant, spannend und humorvoll!

/// Termin: 21. Juli

FRAU IM SOMMERKLEID, AUF DEM FAHRRAD MIT VIEL ZEIT

Geschichten und Musik

von und mit Andreas Max Martin (Weimar)

Andreas Max Martin lädt in seiner Solo-Show zu sommerlicher Unterhaltung in den lichtdurchfluteten Pavillon. Hierfür bedient er sich der Eleganz des Wortes und der schönsten Songs aus seinem Repertoire. Es wird spontan und humorvoll, denn Herr Martin zelebriert auf der Bühne in einzigartiger Weise die Leichtigkeit des Seins.

/// Termin: 11. August



Foto: GlockenStadtMuseum